

ANFRAGE von Hans-Peter Amrein (SVP, Küsnacht) und Walter Honegger (SVP, Wald)
betreffend Drohende Rating-Abstufung von Kanton Zürich und Zürcher Kantonalbank

Die Mitteilung, dass die internationale Rating Agentur Moody's derzeit eine Neubeurteilung der finanziellen Lage des Kantons Zürich vornimmt, lässt aufhorchen.

Aufgrund der Neubeurteilung des Garanten der ZKB, des Kantons Zürich, nimmt Moody's eine Status Überprüfung der Zürcher Kantonalbank (ZKB) vor (Originalmeldung Moodys Investor Service vom 22. Januar 2020: «Moody's places on review for downgrade Swiss cantonal bank ZKB's Aaa ratings...»). Die ZKB ist weltweit eine der wenigen Banken, welche von den grossen Rating Agenturen (Standard & Poor, Moody's und Fitch) mit dem (höchsten-) Top Rating (AAA oder Aa1) ausgezeichnet wurde. Grund dafür ist die Staatsgarantie des Kantons.

Noch im Juli 2019 hatte der Kanton Zürich von Fitch ein AAA Rating mit stabilem Ausblick erhalten. Begründet wurde dieses Rating durch eine umsichtige Finanzpolitik, finanzielle Flexibilität und eine als bescheiden taxierte Verschuldung des Kantons. In der Zwischenzeit hat aber der Wind gedreht – Stichworte wie: stark steigende Verschuldung gemäss KEF 2020-2023, negativer Mittlerer Ausgleich ab spätestens 2022 (siehe auch KEF 2020–2023), grosse neue Kostenlasten, welche aufgrund neuer Mehrheiten im Kantonsparlament dem Kanton auferlegt wurden und werden.

In diesem Zusammenhang ersuchen wir den Regierungsrat um die Beantwortung respektive um Weiterleitung an die Zürcher Kantonalbank folgender Fragen zur Beantwortung:

1. Ist der Kanton Zürich in einem so schlechten finanziellen Zustand, dass Moody's sich veranlasst fühlt, die ZKB aufgrund des Garanten-Status des Kantons zurückstufen zu müssen?
2. Welches sind die Gründe für eine mögliche Abstufung? Ist es die geplante Erhöhung der Schulden gemäss KEF 2020-2023 von 5.2 Mia. Franken auf 7.8 Mia. Franken? Oder ist es etwa der Mittlere Ausgleich, wessen Negativposition wohl spätestens im Jahr 2022 dazu führen wird, dass der Kanton ein neues Sanierungsprogramm erstellen und umsetzen muss, sowie darauf gründend eine substantielle Erhöhung des kantonalen Steuerfusses ab dem Jahr 2022?
3. Was ist das Problem am Kreditportfolio der ZKB? Ist es das überproportionale Hypothekar Portfolio, Risiken aus dem beträchtlichen ausserkantonalen Kredit- und Hypothekengeschäft oder sind es die Risiken aus dem indifferenten Geschäft der Bank (Derivate-Handel, Risiken aus Garantien und Wertpapiergeschäft etc.)?

Hans-Peter Amrein
Walter Honegger